

Grüezi

Liebe Leserinnen und Leser, in den vergangenen Wochen, war das Kirchengeläute wieder einmal in den Medien. Das Bundesgericht hat sich zu Gunsten der Turmuhren entschieden. Ich persönlich bin der Ansicht, dass das Erklingen der



Glocken zu unserer christlich geprägten Kultur gehört. Mich haben Glocken schon immer fasziniert. Als kleiner Junge, wenn ich bei meinen Grosseltern in Niederweningen zu Besuch war, habe ich die schwingenden Glocken im Turm bestaunt. Die Fenster im Turm waren damals offen und die Grosseltern wohnten direkt unterhalb der Kirche. Eine andere Erinnerung ist für mich bleibend. In der Silvesternacht ist unsere Familie immer ins Freie gegangen, um das Ausläuten des alten Jahres, den Glockenschlag um Mitternacht und das Einläuten des neuen Jahres zu belauschen. Leider ist dies heute kaum mehr ohne Störung möglich. Unsere lieben Mitmenschen mögen kaum warten mit ihren Krachern und dem Feuerwerk, bis der letzte Glockenschlag der Turmuhr verklungen ist. Schön, dass in Zürich das Feuerwerk erst 20 Minuten nach Mitternacht beginnt, dann wenn die Glocken der Zürcher Kirchen verstummt sind.

Ich meine, schöne Traditionen wie das Läuten der Glocken sollten wir bewahren und uns daran erfreuen.

Albert Schneider, Schöfflisdorf



Ökumenische Kampagne 2018: Werde Teil des Wandels

Joachim Korus | Für eine Welt, in der alle genug zum Leben haben.

Wir alle sorgen uns um die Entwicklungen in der Welt. Politische Spannungen, Ungleichheit und Klimakrise verschärfen sich weiter. Am stärksten leiden die Menschen, die bereits wenig haben. Wenn wir weiter wirtschaften wie bisher, wird unser Planet bald an seine Grenze stossen. Das hat Konsequenzen: Hungersnöte in Afrika, Fluten in Asien oder Trockenheit in Lateinamerika. Und alle diese Auswirkungen zeigen sich direkt oder indirekt auch in Europa.

Deshalb brauchen wir einen Wandel. Viele Menschen in der Schweiz und weltweit sind sich dessen bewusst. Sie alle und auch Fastenopfer, Brot für alle und Partner sein

sind überzeugt: Eine wirkliche Verbesserung der menschenunwürdigen Situation in armen Ländern ist nur möglich, wenn auch wir uns verändern. Doch wie können wir unser Konsumverhalten ändern, Menschen im Süden mit einer Spende wirkungsvoll unterstützen oder uns gar an einer sinnvollen Aktion beteiligen? Lassen Sie sich in den sechs Wochen vor Ostern anregen durch den Fastenkalender der Ökumenischen Kam-

pagne, der während der Sportferien in ihre Haushaltung gelangen wird. Und auch durch unseren ökumenischen Gottesdienst in der Katholischen Kirche Schneisingen mit anschliessendem Z'Mittag. Für eine Welt, in der alle genug zum Leben haben!

**Ökumenischer Brot für alle/
Fastenopfer-Gottesdienst
Sonntag, 25. Februar, 10.30 Uhr
kath. Kirche Schneisingen
Anschliessend Z'Mittag**

«Eine wirkliche Verbesserung der menschenunwürdigen Situation in armen Ländern ist nur möglich, wenn auch wir uns verändern.»

Gottesdienste

Sonntag, 28. Januar

Gottesdienst

Pfr. M. Rissi, M. Waser (Orgel)

Kirche Schöfflisdorf

10.00 Uhr

Sonntag, 4. Februar

Gottesdienst

Pfr. J. Korus, M. Waser (Orgel)

Kirche Niederweningen

10.00 Uhr

Abendgottesdienst

Pfr. J. Korus, M. Waser (Orgel)

Anschl. Apéro

Kirche Schöfflisdorf

19.15 Uhr

Sonntag, 11. Februar

Gottesdienst

Pfr. J. Korus, M. Waser (Orgel)

Kirche Niederweningen

10.00 Uhr

Sonntag, 18. Februar

Gottesdienst

Pfr. J. Korus, M. Waser (Orgel)

Kirche Schöfflisdorf

10.00 Uhr

Sonntag, 25. Februar

Ökumenischer Gottesdienst

Brot für alle / Fastenopfer

Pfr. M. Rissi, Gemeindeleiterin

U. Schmidt-Mezger

Anschl. Z'Mittag im Schulhaus

Aemmert, Schneisingen

Fahrdienst Tel. 079 671 20 30

Kath. Kirche Schneisingen

10.30 Uhr

Fahrdienst Wehntal 60+

Unkompliziert – auch für die

Fahrt zum Gottesdienst

Tel 079 671 20 30

Andacht im Alterszentrum Wehntal

jeden Mittwoch

Abwechselnd gestaltet von unseren beiden Pfarrern und weiteren Seelsorgern aus dem Wehntal und Umgebung. Die Andachten sind öffentlich.

Alterszentrum Wehntal

9.15 Uhr

Fiire mit de Chliine

Freitag, 2. Februar

Ökumenisches Fiire

mit de Chliine

Gottesdienstliche Feier für bis

zu fünfjährige Kinder

A. Marchetti, Pfr. M. Rissi.

Anschl. Kaffee, Sirup und Brötli

in der Dorfstube

Kath. Kapelle Niederweningen

9.30 Uhr

Leid

Beerdigung / Abdankung

Emil Vogel

96 Jahre, von Schöfflisdorf

am 10. Januar in Schöfflisdorf

Wir wünschen den trauernden

Angehörigen Kraft und Segen

im letzten Abschied!

Kontakte

Pfarramt

Pfr. Joachim Korus

Chlupfstasse 11

8165 Oberweningen

Telefon 044 856 12 47

joachim.korus@zh.ref.ch

Pfr. Mathias Rissi

Breitstrasse 2

8166 Niederweningen

Telefon 044 856 01 32

mathias.rissi@zh.ref.ch

Präsidium

Kirche Wehntal

Kaspar Zbinden

Hintereichenstrasse 7

8166 Niederweningen

Telefon 043 411 85 70

praesident.wehntal@zh.ref.ch

Sekretariat

Oberdorfstrasse 4

Postfach 61, 8165 Schöfflisdorf

Telefon 044 875 01 49

sekretariat.wehntal@zh.ref.ch

www.kirche-wehntal.ch

Das Sekretariat ist zu

folgenden Zeiten geöffnet:

Donnerstag: 8.30 bis 12.00 Uhr

und 14.00 bis 16.30 Uhr

(Susanne Zbinden)

E-Mails werden regelmässig

gelesen.

Tipp



Osterhasen selber giessen

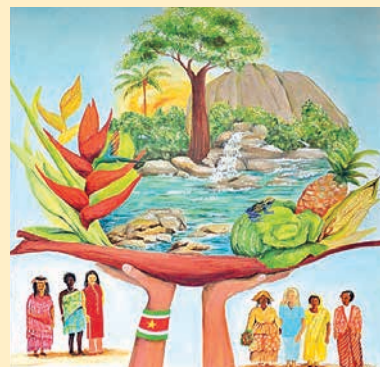
Unter kundiger Leitung ist es wieder möglich, Osterhasen nach allen Regeln der Schoggi-Kunst zu giessen wie schon in den vergangenen fünf Jahren.

Teilnehmer: Erwachsene, Jugendliche und Kinder (ab 4. Schuljahr). Kleinere Kinder brauchen unbedingt Unterstützung durch Erwachsene. Für Kleinkinder richten wir bei Bedarf einen Kinderhütedienst ein.

Kosten: Fr. 30.– pro Person für Schokolade und Arbeitsmaterial. Die Platzzahl ist beschränkt. Anmeldung: ab sofort bei Pfr. Mathias Rissi, mathias.rissi@zh.ref.ch

Sonntag, 4. März 2018, Pfarrhaus Niederweningen, 13.30 bis ungefähr 17.00 Uhr

Voranzeige



Weltgebetstag

Gottes Schöpfung ist sehr gut

Dies ist der Titel, den die Frauen

aus Surinam für die Liturgie 2018

auswählten. Der von ihnen

gewählte Bibeltext aus dem

1. Buch Mose, Kapitel 1, Verse 1–31,

lässt uns Halt machen und uns

über das von Gott geschaffene

Wunder und unsere Schöpfungs-

verantwortung nachdenken.

Wir feiern diesen Gottesdienst

mit anschliessendem Apéro

in der Kirche Schöfflisdorf am

2. März um 19.15 Uhr

Paula Walter und Team

Impressum

Herausgeberin:

Reformierte Kirchgemeinde

Wehntal, Oberdorfstrasse 4

8165 Schöfflisdorf

Telefon 044 875 01 49

sekretariat.wehntal@zh.ref.ch

Redaktion:

Kaspar Zbinden (zb), Joachim

Korus (jk), Mathias Rissi (mr)

Jenny Horath (jh)

Layout:

www.kolbgrafik.ch

Druck

www.schellenbergdruck.ch

Die nächste Nummer erscheint

am 23. Februar 2018